

VERMEIDEN VON DROGEN

Was sind Drogen?

Drogen sind chemische Substanze, die den Körper und das Gehirn beeinflussen. Es gibt einige legale Drogen, zum Beispiel Koffein, Nikotin und Alkohol, während andere illegal sind. Medikamente werden zur Behandlung von Krankheiten eingesetzt. Einige können jedoch als Drogen missbraucht werden.

Was ist Drogenabhängigkeit?



Drogenabhängigkeit ist eine chronische Erkrankung des Gehirns, die trotz schädlicher Folgen zu zwanghaftem Drogensuchen und -konsum führt.

Es beeinträchtigt die Selbstbeherrschung und die Fähigkeit einer Person, dem starken Drang, Drogen zu nehmen, zu widerstehen.

Betroffenen gelingt es meist nicht selbst mit dem Drogenkonsum aufzuhören.

Eine Behandlung, die Medikamente und Therapie kombiniert, kann Menschen dabei helfen, ihre Sucht zu überwinden und eine langfristige Genesung zu erreichen.

Ursachen für Substanzmissbrauch

Soziale Faktoren

- Gruppendruck (eine der wichtigsten Ursachen)
- Rollenvorbilder/Nachahmung
- Leichte Verfügbarkeit
- Konflikte (meist innerfamiliär)
- Kulturelle/religiöse Gründe
- Mangel an sozialer oder familiärer Unterstützung
- Soziale Einstellung
- Feierlichkeiten



Psychologische Faktoren

- Neugierde
- Unzureichende Kontrolle
- Sensationssuche (Hochgefühl)
- Geringes Selbstwertgefühl (Anomie)
- Schlechte Stressbewältigung
- Verlust oder Trauma in der Kindheit
- Als Erleichterung bei Müdigkeit oder Langeweile
- Um der Realität zu entkommen
- Kein Interesse an konventionellen Zielen
- Psychologische Notlage



Biologische Faktoren

- Familiengeschichte, genetische Veranlagung
- Vorbestehende psychiatrische oder Persönlichkeitsstörung
- medizinische Störung
- Verstärkende Wirkung von Drogen
- Entzugseffekte und Verlangen
- Biochemische Faktoren



Folgen von Substanzmissbrauch bei Jugendlichen

Junge Menschen, die anhaltend illegale Substanzen konsumieren, haben oft eine Reihe von Problemen.

Dazu gehören schulische Schwierigkeiten, gesundheitliche Probleme (einschließlich psychischer Probleme), schlechte Beziehungen zu Gleichaltrigen und Verwicklung in das Jugendstrafsystem.

Darüber hinaus gibt es negative Folgen für Familienmitglieder und die gesamte Gesellschaft.



Behandlungsmöglichkeiten

Medikation und Verhaltenstherapie sind, insbesondere in Kombination, wichtige Elemente eines umfassenden Therapeutischen Prozesses, der häufig mit einer Entgiftung, gefolgt von Behandlung und Rückfallprävention in Verbindung steht. Ein Kontinuum der Betreuung, das ein Maßgeschneidertes Behandlungsschema enthält, das auf alle Aspekte des Lebens einer Person, einschließlich medizinischer und psychiatrischer Versorgung und Nachsorge Optionen umfasst, kann entscheidend sein für den Erfolg einer Person beim Erreichen und Beibehalten eines drogenfreien Lebensstils.



Co-funded by
the European Union



Remote
Health



health4youth.eu

Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.